

Wenn Sie nähere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an die betreuende Lehrkraft:

Frau Bruhn 040 / 606 851 06

oder an die:

Albert-Schweitzer-Schule

Alte Landstr. 55

22 941 Bargteheide

Tel. 0 45 32 / 26 33 20

Sprachfit für die Schule



Präventive Sprachintensivmaßnahme für Grundschüler des Kreises Stormarn

an der Albert-Schweitzer-Schule
Bargteheide

Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen

Für welche Kinder ist diese Maßnahme geeignet ?

- Schulanfänger, die einen mehrjährigen Sprachentwicklungsrückstand aufweisen
- Schulanfänger, die besonders schwerwiegend in ihren sprachlichen und kommunikativen Fähigkeiten und dadurch in ihren Handlungskompetenzen beeinträchtigt sind
- Schulanfänger, die voraussichtlich aufgrund ihrer hochgradig sprachlichen Beeinträchtigung nicht erfolgreich am Unterricht der Grundschule teilnehmen können

Organisatorischer Ablauf :

- Ein sprachauffälliges Kind wird in einem Förderzentrum zur Beratung vorgestellt. Bei Bedarf wird ein sonderpädagogisches Gutachten erstellt.
- Liegt ein sonderpädagogischer Förderbedarf im Bereich „Sprache“ vor, so kann das Kind in die Lerngruppe aufgenommen werden.
- Der Unterricht findet an der Albert-Schweitzer-Schule statt.
- Es wird in einer Kleingruppe von 8 Schülern unterrichtet.
- Die Maßnahme erstreckt sich über 2 Schuljahre.
- Anschließend werden die Schüler in der Regel im Rahmen der 3-jährigen Eingangsphase in die 2. Klasse der zuständigen Grundschule reintegriert.
- Nach der Rückschulung erfolgt eine Nachbetreuung durch das Förderzentrum.
- Bei Bedarf arbeiten wir eng mit dem Amt für soziale Dienste zusammen.

Informationen zur Tagesstruktur :

- Der gesamte Unterricht ist nach sprachheilpädagogischen Gesichtspunkten aufgebaut.
- Die Schüler erhalten intensiv Sprachtherapie; eine kontinuierliche Elternmitarbeit wird dabei vorausgesetzt.
- Von Montag bis Donnerstag findet der Unterricht bis 13.30 Uhr statt mit einem gemeinsamen Mittagessen. Freitag endet die Schule um 11.30 Uhr.
- Sinnes- und Bewegungsförderung nehmen im Unterricht einen besonders hohen Stellenwert ein. So erleben die Schüler jede Woche u.a. die „Draußenschule“ im Wald. Auf dem Stundenplan stehen außerdem Psychomotorik, Feinmotorikförderung, Flöten, Werken, Handarbeiten und Kochen.
- Jedes Kind erhält einmal wöchentlich Reittherapie in einer Kleingruppe.
- In der Projektwoche lernen die Schüler schwimmen.